

Die Anmeldung erfolgt ausschließlich über die SOKA Gerüstbau, Herrn Nico Maus - Tel.: 0611 7339-128 | E-Mail: berufsbildung@sokageruest.de

ZIELSTELLUNG

Die Anforderungen im Gerüstbauer-Handwerk an die Arbeitssicherheit und die Gerüstkonstruktionen werden immer höher. Der Fachkräftemangel ist spürbar und die einzelnen Arbeitnehmer haben sehr unterschiedliche Ausgangsvoraussetzungen.

Um dieser Problematik zu begegnen und eine systematisch strukturierte Fortbildung zu gewährleisten, gibt es für die Qualifizierung gewerblicher Arbeitnehmer eine modulare, aufeinander aufbauende Fortbildung mit ansteigendem Qualifikationsniveau

Voraussetzung für den Lehrgangsbesuch ist jeweils das Bestehen der Prüfung des vorhergehenden Lehrgangs und der Einsatz in einer bestimmten Berufsgruppe.

Die Durchführung dieses Lehrgangs erfolgt in Zusammenarbeit mit der SOKA Gerüstbau. Dort erhalten Sie detaillierte Informationen zu den Kosten.

Der Kurs kann von dieser Seite aus nicht gebucht werden. Zur Anmeldung klicken Sie bitte auf diesen Link zur Sozialkasse des Gerüstbaugewerbes: <https://www.sokageruest.de/aus-und-weiterbildung/berufsfortbildung/#c916>

Die Anmeldung bedarf der Zustimmung und Bestätigung durch Ihren Arbeitgeber. Dafür stellt Ihnen die Sozialkasse ein entsprechendes Formular auf ihrer Internetseite Bewerbungsbogen zur Verfügung.

INHALT

Die Inhalte der Lehrgänge bauen aufeinander auf und orientieren sich an den jeweiligen Tätigkeitsprofilen der Berufsgruppe:

- Arbeitssicherheit
 - Vertiefung rechtliche Grundlagen
 - Praktische Übungen
- Gerüstsysteme
 - Dokumentation
 - Zugänge zu Gerüsten
 - Sonderkonstruktionen (Hängegerüste, Wetterschutzdächer, Traggerüste)
 - Praxis (SR, Gitterträger, Vermessungstechnik)
- Lagerung und Transport
- Standsicherheit/Tragverhalten
 - Berechnung Eigenlasten, Verkehrslasten, Windlasten mit Faustwerten
 - Verankerung bei verschiedenen Untergründen, Erarbeitung Sonderlösungen
 - Festlegung von Breiten- und Längenklassen
 - Gitterträgerbemessung
- Ausführung und Abrechnung von Bauleistungen (VOB)
 - Regelungen bei gestörtem Bauablauf
 - Verhalten in Konfliktsituationen
 - Regeln für komplizierte Aufmaße, Fallbeispiele
- Personalführung
 - Aufgaben einer Führungskraft im Unternehmen
 - Mitarbeiterführung, -motivation und -beurteilung
 - Arbeits- und Tarifrecht

ABSCHLUSSART

Prüfungszeugnis der HWK (staatlich anerkannter Abschluss)

ABSCHLUSSBEZEICHNUNG

Geprüfter Gerüstbau-Kolonnenführer (m/w)

TEILNEHMERKREIS

Geprüfte Gerüstbau-Montageleiter

ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN

Abschluss als Geprüfter Gerüstbau-Montageleiter und 2 Jahre Berufspraxis mindestens als Gerüstbau-Monteur

REFERENT/EN

VERANSTALTUNGSORT

Bau Bildung Sachsen-Anhalt e. V., ÜAZ Magdeburg
Lorenzweg 56
39128 Magdeburg

TEILNEHMERGEBÜHR

auf Anfrage

ANSPRECHPARTNER

Ellen Scharf | 0391 28965-13 | e.scharf@bauausbildung.de